



Unser Lanzendorf



DIE Gemeinde-Information 4/2009

**Der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Gemeindebediensteten der
Marktgemeinde Lanzendorf wünschen**



Rückblick 2009

Bürgermeister Rudolf Nitschmann zu den wichtigsten Themen von 2009

S. 3



Alternativenergien

Umweltfreundlich und gut für's eigene Geldbörse: Alternativenergien im Vormarsch

S. 6



Chippen von Hunden

Ab 1.1.2010 müssen alle Hunde in Österreich mit einem Mikrochip versehen sein. S. 8



**Herausnehmen
und
Aufbewahren!**

**Müllkalender
Veranstaltungskalender 2010**

Gemeinsam für unsere Gemeinde Wir sind Lanzenkirchen ...

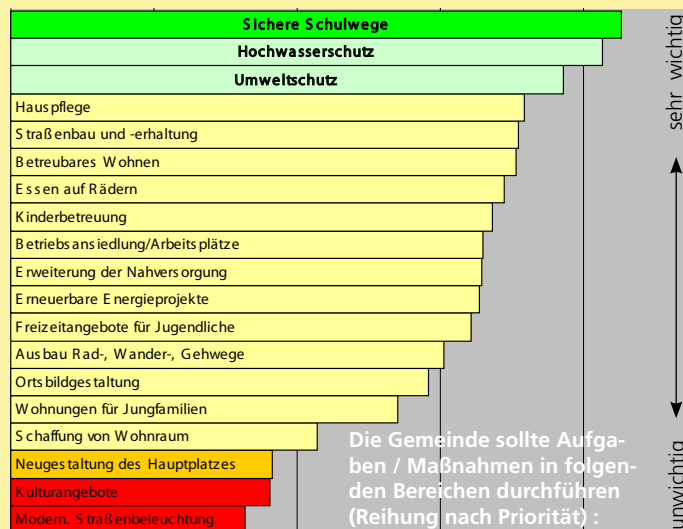
Im Oktober / November 2009 lud Bürgermeister Rudolf Nitschmann alle Lanzenkirchner Gemeindeglieder ein, gemeinsam mit ihm die Zukunft von Lanzenkirchen zu gestalten. Insgesamt 17 Themen standen zur Auswahl, die nach ihrer Wichtigkeit gereiht werden sollten, um die Prioritäten für die zukünftige Arbeit des Bürgermeisters und der Gemeinde festzulegen.

Insgesamt 3432 Fragebögen wurden an alle wahlberechtigten Lanzenkirchner ausgesendet. Die Rücklaufquote war beacht-

lich. Stolze 760 Antworten oder knapp ein Viertel aller ausgesendeten Bögen wurde retourniert.

Auch die Repräsentativität der Studie ist gesichert. Sieht man sich die Rücklaufquote nach Altersstufen an, so zeigt sich, dass in allen Altersgruppen rund 20 % geantwortet haben. Einzig die Gruppe der 20 bis 30jährigen hängt mit 14% etwas hinterher, wobei rund 11 % aller abgegebenen Bögen keine Altersangabe enthielten.

Von den insgesamt 17 Themen wurden alle als relativ wichtig eingestuft. Der



schlechteste Wert liegt bei 2,7 (auf einer Skala von 1-5). Als am Wichtigsten wurden sichere Schulwege, Hochwasserschutz und Umweltschutz genannt. Am anderen Ende der Skala landeten die Neugestaltung des Hauptplatzes, Kulturangebote sowie die Modernisierung der Straßenbeleuchtung.

Die Auswertung des statistischen Teils ist abgeschlossen. Es folgt nun die Analyse der händischen Ergänzungen. Denn hier sind weitere wertvolle Hinweise enthalten.

Die Gesamtergebnisse werden in die Arbeit des Bürgermeisters und der Gemeinde für die nächsten Jahre einfließen.

service ... Leserservice ... Leserservice ... Leserservice ... Leserservice ... Leserservice ...

Geschenktipp: Lebensspuren II



„Arbeit und Freizeit im Land der 1000 Hügel“ stehen im Mittelpunkt dieses Buches, das die beiden Herausgeber Dr. Johann Hagenhofer und Dr. Gert Dressel Ende Oktober der Öffentlichkeit sowie zahlreichen Medienvertretern in der Landwirtschaftlichen Fachschule Warth präsentierten. Das neue 240 Seiten starke Werk enthält Zeitzeugenberichte sowie 250 Fotos aus allen 23 Gemeinden der Buckligen Welt.

Preis: € 29,90; erhältlich auf Ihrem Gemeindeamt

Bildungsberatung Niederösterreich

Die NÖ Bildungsberatung bietet allen interessierten Personen eine umfassende und kompetente Beratung für die berufliche, fachliche und persönliche Weiterentwicklung.

Individuelle Gespräche können im Industrieviertelbüro der Bildungsberatung NÖ (Gemeindeamt Enzes-

feld/Lindabrunn) vereinbart werden.

Darüber hinaus stehen mobile Bildungsberater für Gespräche in Ihrer Nähe zur Verfügung.

Die aktuellen Termine finden Sie unter **www.bildungsberatung-noe.at**. Sämtliche Beratungen sind kostenlos.



Gynäkologin in der Gemeinschaftspraxis

Anfang November eröffnete

Dr. Elisabeth Stickler

ihre Praxis im Lilienhof Frohsdorf als

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
(ÖÄK-Diplom Homöopathie Three in One Concept).

Telefonische Terminvereinbarung: 0676/72 75 172



Sprechtag 2010

Ort: 2700 Wr. Neustadt
Schlögelgasse 10

Zeit: Jeden 1. & 3.

Dienstag im Monat
von 9:00 – 10:30 Uhr

Der Behindertenverband Büro der KOBV-Ortsgruppe

Termine: 20.1.; 3.2.;
17.2.; 3.3.; 17.3.; 7.4.;
21.4.; 5.5.; 19.5.; 2.6.;
16.6.; 7.7.; 21.7.; 4.8.;
18.8.; 1.9.; 15.9.; 6.10.;
20.10.; 3.11.; 17.11.;
1.12.; 15.12.



Liebe Lanzenkirchnerinnen, liebe Lanzenkirchner!

Vorab möchte ich Ihnen, lieber Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner herzlich dafür danken, dass Sie so zahlreich an unserer Umfrage „Die Zukunft von Lanzenkirchen“ mitgemacht haben. Das zeigt mir, dass viele unserer Gemeindeglieder an unserer Gemeinde Interesse haben und auch bereit sind, aktiv mitzugestalten. Ich nehme Ihre Anregungen und Wünsche sehr ernst und werde sie - nach einer detaillierten Auswertung - in mein Programm für die kommenden Jahre einfließen lassen. Damit wir in Zukunft ebenso zum Wohl der Gemeinde arbeiten können, wie wir das in der Vergangenheit getan haben.

Das heurige Jahr stand ganz im Zeichen baulicher Maßnahmen. Mit dem neuen Kindergarten, dem Gemeindesaal sowie den betreubaren Wohnungen wurden Projekte realisiert bzw. in Angriff genommen, die die Bedürfnisse verschiedenster Zielgruppen abdecken. Ich bin stolz darauf, dass auch wir das Versprechen des Landes, einen Kindergartenplatz für jedes 2,5 Jahre alte Kind anzubieten, so rasch umsetzen konnten und unsere Gemeinde in dieser Hinsicht zu den Vorreitern gehört.

Das Thema Kinder & Familie liegt uns sehr am Herzen. Dies zeigt sich auch in anderen Projekten. Der neue Kinderspielfeld in Lanzenkirchen wird sehr gut angenommen, das Jugendzentrum neben der Wertstoffsammelstelle ist inzwischen zum beliebten Treffpunkt unserer Jugendlichen geworden.

Mit dem betreubaren Wohnen wollen wir ein Angebot für Senioren schaffen. Auch ältere Menschen sollen sich in un-

struktur in unserer Gemeinde aufrecht zu erhalten bzw. bei Bedarf zu erneuern (z.B. Straßenbau, Straßenbeleuchtung, etc.) Hierbei ist uns besonders das Thema Sicherheit ein Anliegen. Lassen Sie mich nur ein Beispiel nennen: Die Linksabbiegespur von der Frohsdorfer Hauptstraße in die Augasse wurde aus Gemeindemitteln errichtet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Im nächsten Jahr stehen wir finanziell gesehen vor einer großen Herausforderung. Die Finanzkrise macht sich auch in den Gemeinden bemerkbar. Das Land NÖ kürzt die Bedarfszuweisungen, sodass wir den Gürtel drastisch enger schnüren müssen. Nichtsdestotrotz können wir optimistisch in die Zukunft blicken. Durch unsere umsichtige finanzielle Gebarung in den letzten Jahren sind zwar einige Einschränkungen im Gemeindebudget notwendig, zu spürbaren Veränderungen für die Bevölkerung wird es jedoch nicht kommen. Wir haben uns für die kommenden Jahre eine Reihe von Projekten vorgenommen, die auch durch die Umfrage Bestätigung fanden. Dazu zählen u.a. die Unterstützung der älteren Bevölkerung durch den Ausbau der Hauspflege und Essen auf Rädern. Dem Umweltschutz werden wir weiterhin ein Hauptaugenmerk schenken und auch erneuerbare Energieprojekte für die Gemeinde andeuten. Ein Punkt, den wir gerne aus der Studie aufnehmen, ist die Umgestaltung der Schulwege, um diese noch sicherer zu machen.



serer Gemeinde wohl fühlen und eine entsprechende Infrastruktur vorfinden. Der neue Gemeindesaal wurde nach längeren Diskussionen in der Planungsphase nun sehr rasch umgesetzt. Bereits Mitte Februar soll er seiner Bestimmung übergeben werden. Ich freue mich bereits jetzt darauf, Ihnen bei einem Tag der offenen Tür unser neues Veranstaltungszentrum persönlich vorstellen zu können.

Selbstverständlich lag unser Augenmerk auch auf den „alltäglichen“ Dingen: Ein guter Teil unseres Gemeindebudgets wurde dafür aufgewendet, die Infra-

struktur in unserer Gemeinde aufrecht zu erhalten bzw. bei Bedarf zu erneuern (z.B. Straßenbau, Straßenbeleuchtung, etc.) Hierbei ist uns besonders das Thema Sicherheit ein Anliegen. Lassen Sie mich nur ein Beispiel nennen: Die Linksabbiegespur von der Frohsdorfer Hauptstraße in die Augasse wurde aus Gemeindemitteln errichtet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Wahltermine 2010

Wirtschaftskammerwahl:
27. Feb. bis 2. März 2010

NÖ Landwirtschaftskammerwahlen:
28. Februar 2010

NÖ Gemeinderatswahlen:
14. März 2010

Bundespräsidentenwahl:
vorrauss. 18. April 2010

Ich wünsche Ihnen,

*liebe Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner,
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest,
sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.*

Ihr Bürgermeister Rudolf Nitschmann



Rückblick: Budget 2009

Auch 2009 dominierten die großen Bauprojekte in der Gemeinde den außerordentlichen Haushalt. € 1,4 Mio waren für den Neubau des Aukindergartens budgetiert, € 1,1 Mio für den Umbau und die Sanierung des Gemeindesaals. Knapp € 400.000,- wurden für diverse Straßenbauten veranschlagt, € 170.000,- für die Sanierung des Außenbereiches der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen. Ein weiterer Schwerpunkt im außerordentlichen Haushalt war der Ausbau der Geh- und Radwege in der Gemeinde.

Hochwasserschutz



gGR Valentin Schieder

Der Umbau der Kreuzung Rosentalerstraße - Am Weinberg war nicht explizit im Budget dieses Jahres vorgesehen. Aufgrund der neuerlichen Hochwassersituation im heurigen Sommer beschloss der Gemeinderat jedoch kurzfristig, diese Kreuzung umzubauen und hochwassersicher gestalten zu lassen. Derzeit kann das in der

Kreuzung verlegte Betonrohr (Ø 60 cm) eine Wassermenge von ca. 1m³/sec aufnehmen.

Durch die Absenkung des Kreuzungsbereiches um rund 30 cm, eine gleichzeitige Aufdoppelung des Straßenabschnitts zwischen den Familien Scharner und Wohlfahrt sowie die Verlegung der Wassertiefenlinie wird zusätzlicher Raum für eine Wassermenge von ca. 6-7 m³/sec geschaffen. Darüber hinaus werden beim Umbau der Kreuzung Betonfundamente versetzt, die im Ernstfall die Errichtung eines mobilen Hochwasserschutzes ermöglichen. Das bedeutet: Sollte die Mulde

in der Kreuzung die ankommenden Wassermengen voraussichtlich nicht mehr aufnehmen können, haben die Einsatzkräfte der Feuerwehr genügend Zeit, mittels Pfosten bzw.

Aluminiumspundwänden eine mobile Absperrung zu errichten. Im Bereich der Liegenschaft der Familie Wohlfahrt wird ein zusätzlicher Böschungsraben mit Flussbausteinen geschaffen, um die Überflutung der Liegen-



schaft so weit wie möglich zu verhindern. Die Kosten für das Projekt bewegen sich zwischen € 43.000,- und € 49.900,-. Sofern es die Wetterlage erlaubt, soll das Projekt noch heuer abgeschlossen werden.

Straßen und Radwege

Insgesamt rund € 364.000,- wurden im Jahr 2009 für den Straßen- und Radwegbau in unserer Gemeinde ausgegeben. Hier die wichtigsten Projekte im Überblick.



Zu Beginn des Jahres wurden die Nebenanlagen der Ortsdurchfahrt Frohsdorf neu gestaltet, sowie der Linksabbiegerbereich von der Landesstraße L 148 in die Augasse neu errichtet.

In der Augasse selbst wurde die Fahrbahn verlegt, der Gehsteig und die Nebenanlagen beim neuen Landeskindergarten ebenso neu errichtet wie der Parkplatz für den Kindergarten und den



Sportplatz.

Weitere Straßenarbeiten wurden in der Langen Gasse zwischen Siedlergasse und Kreuzgasse, der Mühlbachgasse sowie in der Rosentalerstraße durchge-

führt. Ausbesserungs-, Instandsetzungs- sowie Asphaltierungsarbeiten (z.B. Haus- und Grundstückszu- und -ein-



fahrten) rundeten die Straßenbauarbeiten im heurigen Jahr ab. Ein neues Teilstück des Radweges nach Erlach verbindet nunmehr den Abschnitt zwischen dem Kreisverkehr Haderswörth und dem unbeschränkten Bahnübergang der Aspangbahn.

Gemeindesaal Neu



Das Architektenduo **Andreas Siedl & Manfred Korzil** vor dem neuen Gemeindesaal.

Die Bauarbeiten am neuen Gemeindesaal schreiten zügig voran. Der Rohbau ist abgeschlossen, auch alle Rohinstallationen wurden noch im Dezember fertiggestellt. Derzeit wird eifrig am Innenausbau gearbeitet. Die Innenverkleidungen werden angebracht, die mobile Trennwand im großen Saal fixiert, die Fußböden (Fliesen, Beläge) verlegt



und schließlich die Innentüren und Sanitäreinrichtungen eingebaut. Im Februar sollen

die Möblierungsarbeiten durchgeführt werden. Der Saal bietet Platz für 300 - 400 Personen. Im unteren Bereich kann der hintere Teil nach Bedarf mit einer mobilen Wand abgetrennt werden. Für die Verpflegung der Gäste steht eine Cateringküche zur Verfügung. Der gesamte Neubau verfügt über eine Fußbodenheizung.

Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen



Auch die Arbeiten an der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen sind schon sehr weit fortgeschritten. Die neue Einbahnregelung wurde bereits umgesetzt. Die bestehende Zufahrt bleibt erhalten, dann führt die Einbahn an sämtlichen Sammelcontainern vorbei. An der neu errichteten Ausfahrt im Südosten verläßt man die Müllsammelstelle wieder. Die Containerplätze für Sperrmüll, Holz- und Bau-

schutt wurden bereits tiefer gelegt, die entsprechenden Fundamente betoniert und die Container für die Wertstoffe in die vorbereiteten Plätze eingebracht. Noch im heurigen Jahr sollen die Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. Im nächsten Jahr erfolgt als letzter Schritt die Sanierung der Fassade. Dann werden die Umbauarbeiten abgeschlossen sein.

Budget - Voranschlag 2010

2010 steht für Lanzenkirchen im Zeichen von Einsparungen. Auch wenn die Budgetsituation unserer Gemeinde nach wie vor relativ gut ist und sich die jahrelange konsequente Haushaltsführung jetzt bezahlt macht, müssen im

nächsten Jahr einige Abstriche gemacht werden. Aufgrund der Finanzkrise werden die Bedarfszuwendungen durch das Land NÖ drastisch gesenkt. Die vorhandenen Mittel werden daher für wesentliche Gemeindeaufgaben reserviert.

Der ordentliche Haushalt wurde - wie auch in den letzten Jahren - ausgeglichen erstellt. Der außerordentliche Haushalt beschränkt sich auf die beiden laufenden Bauprojekte. Die Fertigstellung des Gemeindesaals sowie der Umbau

der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen bilden den Großteil der Ausgaben. Für laufende Straßenbauarbeiten sowie für den Ausbau von Güterwegen sind ebenfalls Budgetmittel vorgesehen.



Bauunternehmen - Zimmerei

J. FUCHS

Gesellschaft m.b.H.

jf

2822 Bad Erlach - Haderswörth 33
Tel.: 02627/48544 - Fax: 02627/48452-42
office@fuchs-gmbh.at

Kohlendioxid - ein wesentlicher Faktor Klimawandel

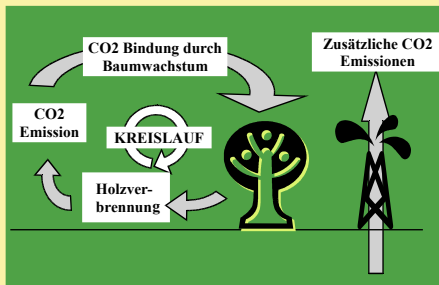
Das Element Kohlenstoff ist auf unserer Erde in einem gleich bleibenden Maß vorhanden. Er liegt konserviert in unseren Erdöl-, Erdgas- und Kohlevorräten, aber auch in Holz und in der gesamten Biomasse (Gesamtheit allen organischen Materials in unserer Umwelt).

All diese Materialien haben Eines gemeinsam. Durch die Verbrennung entsteht Wärme (Energie) sowie gasförmiger Kohlenstoff in Form von Kohlendioxid (CO_2). Durch das Nachwachsen von Biomasse (z.B. Baum- und Pflanzenwuchs) wird das Kohlendioxid wieder gebunden. Dieser Kohlenstoff befindet sich also in einem Kreislauf.

Anders die fossilen Energieträger. Erdöl, Kohle oder Erdgas sind vor Jahrmillionen entstanden. Dabei wurde der damaligen Atmosphäre Kohlenstoff in Form von CO_2 entzogen und der Kohlenstoff als fossiler Energieträger gespeichert. Die heutige

Zusammensetzung unserer Atmosphäre entstand.

Durch das Verbrennen dieser fossilen Energieträger setzen wir den über Jahrmillionen fest gebundenen Kohlenstoff in relativ kurzer Zeit in Form von Kohlendioxid



oxid wieder frei. Es kommt zu einem CO_2 Anstieg in der Atmosphäre.

Durch diesen höheren CO_2 Anteil kann zwar das Licht auf die Erde einstrahlen, die dabei entstandene Wärme wird immer stärker zurückgehalten, und es kommt damit zum Treibhauseffekt, einem globalen Temperaturanstieg und zur Klimaveränderung.

Was können wir dagegen tun?

Wir müssen versuchen, den Kohlenstoff in einem Kreislauf zu halten. Ein ganz wichtiger Schritt dazu: die Energieproduktion aus fos-

Sparbeispiel:

10.000 Betriebsstunden

(ca. 5,5 Std/Tag, 5 Jahre lang)

60 W Glühlampe:

11 W Energiesparlampe:

Strompreis: 0,18 € / kWh

Stromkosten: ca. € 105,-

Stromkosten: ca. € 20,-

Einsparung: ca. € 85,-

silen Energieträgern auf erneuerbare, d.h. kreislauffähige Energieträger umstellen.

Hier gibt es zahlreiche Möglichkeiten: Holz zur Raumwärmeversorgung, Sonnenenergie, der Einsatz von Ökostrom aus umweltfreundlicher Produktion (Windkraft, Wasserkraft, Fotovoltaik) und vieles andere mehr.

Mindestens genauso wichtig wie die Wahl des Energieträgers ist der sorgsame Umgang mit der Energie. Das bedeutet meist Geldgewinn ohne Komfortverlust.

Klimatipp - Licht

Stellen Sie doch die Beleuchtung in Ihrer Wohnung um. Ersetzen Sie herkömmliche Glühlampen durch moderne Energiesparlampen oder Leuchtstoffbalken. Mittlerweile gibt es diese bereits in allen möglichen ansprechenden Formen und Lichtfarben. Neben dem weitaus geringeren Stromverbrauch (bis zu 60 % Einsparung) profitieren Sie auch von der erheblich höheren Lebensdauer dieser Lampen.

Willi Pauschenwein

Der **Umweltausschuss der Marktgemeinde Lanzenkirchen** lädt Sie herzlich ein zu folgenden

Vorträgen:

Senken Sie Ihre Heizkosten

Pellets, Hackgut, Stückgut, Solar

in Zusammenarbeit mit

Solarfocus

18.01.2010
19:00 Uhr

Solar-energie

in Zusammenarbeit mit

Windhager

09.02.2010
19:00 Uhr

Hotel Schloßblick, Lanzenkirchen

... für alle Ansprüche -
den Richtigen!

www.solarfocus.eu

pellet^{top}
Pelletskessel für
Saug- und
Schnecken-
austragung
22 - 60 kW



**Pellets
Stückgut
Solar**

thermi^hator II
Für Pellets und
Stückgut
in einem Kessel
15 - 25 kW



Solarfocus GmbH
Tel. 07252-50002-0
www.solarfocus.at

SOLARFOCUS
macht unabhängig



Umweltausschuss

Wertstoffe sammeln, Müll entsorgen - aber richtig!

Der Müll - ein charakteristisches Zeichen unserer Konsumgesellschaft. Die Abfälle steigen, viele Produkte, die wiederverwertbar wären, gelangen durch Unachtsamkeit oder Nichtwissen nicht wieder in den Recycling-Kreislauf. Lesen Sie hier, wie Sie den Müll richtig entsorgen.



GR Werner Woltran

Hausabholung

Den Großteil des Hausmülls, der von den Entsorgern direkt vor der Haustüre abgeholt wird, macht der Restmüll aus. Alle nicht mehr verwertbaren Stoffe, die in keine der nachstehend angeführten Kategorien passen, werden so entsorgt. Restmülltonnen erhält jeder Eigentümer einer Liegenschaft von der Gemeinde. Sollte die Standardgröße (120 l) nicht ausreichen, können Sie jederzeit eine größere Tonne beantragen.



Tipp: *Verstauen Sie Papier so in der Tonne, dass diese möglichst viel aufnehmen kann, d.h. zerreißen oder zerschneiden Sie große Kartons, drücken Sie das Papier zusammen, etc.*

Sollte dabei Ihre Tonne beschädigt werden (z.B. es treten Sprünge auf), wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt (telefonisch unter 02627 / 454 32). Die Tonne wird umgehend ausgetauscht.

Papier

Gemeinsam mit der Restmülltonne erhalten Sie auch eine Papiertonne für die Entsorgung von Papier und Karton. Auch hier gilt: sollten Sie mit der Gratistonne von 240 l Fassungsvermögen nicht auskommen, können Sie eine zusätzliche Tonne zu geringen Mehrkosten (€ 14,- pro Jahr) auf der Gemeinde beantragen. Papier ist grundsätzlich über die eigene Tonne zu entsorgen (Abholrhythmus: 8 Wochen). Nur in Ausnahmefällen können Sie z.B. große Kartonverpackungen in der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen deponieren. Normales Altpapier wird dort nicht entgegen genommen.



Gelber Sack

Laut Empfehlung der Abfallbehandlungsanlage Wr. Neustadt sollte ein normaler Haushalt bei Vorhandensein einer 120 l Restmülltonne mit 10 gelben Säcken pro Jahr das Auslangen finden. Auch hier gilt: Je platzsparender der Müll entsorgt wird, umso weniger Säcke werden benötigt. Besonders bei den Plastikflaschen zeigt sich vermehrt das Problem, dass diese wenig oder gar nicht zusammengedrückt in die Säcke gelangen. Dadurch kommt es zu einem unnötigen Mehrverbrauch an Müllsäcken.



Sperrmüll

und anderer Müll, der zur Wertstoffsammelstelle gebracht werden muss.

Sperrmüll besteht aus Gegenständen, die aufgrund ihrer Größe oder ihres Gewichtes nicht in die Restmüllbehälter passen.



Dazu gehören unter anderem Möbel, Matratzen, großes Spielzeug, Kohle- und Holzöfen, Ölöfen (gereinigt und ohne Heizöl), Gartengeräte, Elektrogeräte (wie Staubsauger, E-Herd), Fahrräder, Koffer, Kisten, usw.

Auf keinen Fall gehören dazu Autowracks sowie

Autoteile, Landmaschinen, Rest-, Garten- und sonstiger Kleinmüll (wie Schuhe oder Textilien), Gewerbemüll, Problemstoffe, Papier, und Karton, Verpackungsabfälle, Bauschutt sowie Baustellenabfälle (Rigips, Zement, Kalk, Eternit, Heraklith, Fenster, Türen, Dachrinnen, Fenster- und Isolierglas, etc.), sonstiges Glas, Styropor, gemischte Abfälle in Säcken, etc.

Für einige der erwähnten Materialien gibt es bei der Wertstoffsammelstelle eigene Container (z.B.: Bauschutt, Styropor, etc.). Alle anderen Abfälle sind ent-

weder in der Restmülltonne oder bei entsprechenden Entsorgern direkt zu deponieren. Diese können nicht bei der Wertstoffsammelstelle entsorgt werden. Die diensthabenden Gemeindemitarbeiter sind angehalten, diese nicht anzunehmen.

Müllsammelstelle Kleinwolkersdorf

Leider kommt es bezüglich der Müllsammelstelle Kleinwolkersdorf immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung.

Die Sammelstelle wird oft arg verschmutzt hinterlassen, die einzelnen



Wertstoffe werden nicht getrennt. Material, das eigentlich anderweitig zu entsorgen wären, wird auch hier deponiert.

Wir bitten Sie daher in unser aller Interesse, die Müllsammelstelle in Ordnung zu halten, und nur jene Stoffe, für deren Entsorgung entsprechende Container vorhanden sind, dort zu deponieren.

Chippen - Registrierung von Hunden

Im Oktober 2004 erließ die EU eine Verordnung zur Kennzeichnung von Kleintieren. Österreich hat diese Regelung in der Novelle des Tierschutzgesetzes vom Jahr 2008 übernommen und die verpflichtende Kennzeichnung für Hunde vorgeschrieben. Das bedeutet, dass alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde mit einem Mikrochip zu versehen sind. Mit dieser Kennzeichnung soll es möglich sein, herrenlos aufgefundene Hunde rasch zu identifizieren und deren Besitzer ausfindig zu machen.

Die Übergangsregelung für Tiere, die vor dem 30. Juni 2008 geboren sind, endet mit 31. Dezember 2009. Ab diesem Zeitpunkt sind alle Hunde mit einem Chip



auszustatten und bei der zentralen Haustierregistrierungsstelle zu melden. Welpen müssen spätestens im Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe mit einem Chip gekennzeichnet werden. Darüber hinaus ist jeder Halter von Hunden verpflichtet, sein Tier binnen eines Monats nach der Kennzeichnung, Einreise oder Weitergabe amtlich zu melden.

Ab Jänner 2010 kann die

Meldung der Daten durch den Halter an die lokale Behörde und durch diese weiter erfolgen.

Dabei fallen Gebühren und

Abgaben in der Höhe von € 19,70 an. Ab dem Sommer 2010 wird es den Haltern auch möglich sein, über ein elektronisches Portal die Meldung selbst durchzuführen.

Der Mikrochip, der nur so groß wie ein Reiskorn ist, wird ambulant auf der linken Halsseite des Tieres implantiert. Dies ist ein kleiner Eingriff und für den Hund nicht schmerzhafter als jede andere Injektion. Der Tierarzt registriert den

auf dem Chip befindlichen 15-stelligen Zahlencode in der zentralen Datenbank. Somit ist der Mikrochip wie ein Fingerabdruck. Jeder Hund wird mit dem Chip unverwechselbar.

Bei bereits gekennzeichneten Hunden ist dafür Sorge zu tragen, dass diese bis spätestens 31. Dezember 2009 der zentralen Registrierungsstelle gemeldet werden.

Welche Daten werden gespeichert ?

Daten des Halters: Name, Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises, Zustelladresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Datum der Aufnahme der Haltung, Datum der Abgabe und neuer Halter, Tod des Tieres

Tierbezogene Daten: Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum (mind. Jahr), Geburtsland, Chipnummer

Achtung: Unabhängig vom Chip müssen alle Hunde gemäß dem NÖ Hundeabgabengesetz 1979, ab einem Alter von 3 Monaten bei der Abgabenbehörde (Gemeindeamt) schriftlich angezeigt werden. Der Zuzug mit einem Hund in das Gemeindegebiet ist binnen einem Monat - ebenfalls schriftlich - anzuzeigen



Ing. Peter Brauner
(Bau)

Ing. Harald Barnert
(Energie)

Mi., 20. Jänner 2010

Mi., 10. Februar 2010

Mi., 3. März 2010

jew. 8 - 10 Uhr
im Gemeindeamt

Silvesterrummel

Aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels möchten wir auf einige Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes hinweisen.

Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Schweizer, Leuchtraketen, etc.) dürfen Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist im Ortsgebiet verboten.

Die Strafbestimmungen sehen eine Geldstrafe bis zu € 2.180,- bzw. Arrest bis zu sechs Wochen vor. Beide



Strafen können nebeneinander verhängt werden.

Aufgrund der gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen und zur Vermeidung von unzumutbaren

Lärmbelästigungen, ersuchen wir aus Rücksicht auf Kinder, ältere und kranke Menschen die Bestimmungen dieses Gesetzes auch

am Silvesterabend zu beachten.

Schadenersatzansprüche nach Verkehrsunfällen Schmerzensgeld

Nach einem Verkehrsunfall stehen dem schuldlosen Beteiligten vielfältige Schadenersatzansprüche gegen den schuldigen Unfallgegner sowie dessen Haftpflichtversicherer zu. Neben dem Ersatz des Sachschadens (Reparaturkosten oder Zeitwert des Fahrzeugs bei Totalschaden) hat der Verletzte vor allem Anspruch auf Schmerzensgeld, zur Abgeltung der durch die Schmerzen verursachten „Unbill“.

Das Gesetz spricht von „angemessenem Schmerzensgeld“. In der Rechtsprechung haben sich jedoch gewisse „Schmerzensgeldsätze“ entwickelt, die als Orientierungshilfe dienen sollen. Diese divergieren leicht zwischen den verschiedenen Landesgerichten.

In Ostösterreich werden in der Praxis pro Tag leichten Schmerzen etwa € 100,--, für mittelstarke Schmerzen ca. € 200,-- und starke Schmerzen ca. € 300,-- zugesprochen. Wesentlich ist, dass diese Schmerzperioden „gerafft“ zu verstehen sind. Nicht die Dauer eines allfälligen Krankenstandes oder die tatsächliche Dauer der verspürten Schmerzen ist maßgeblich. Bei der Berechnung geht man davon aus, dass mit dem Verlauf der Heilung die gefühlten Schmerzen abnehmen und letztlich nur mehr wenige Stunden täglich verspürbar sind. Daher werden mehrere solcher Tage zu einem Tag „zusammengerafft“. Erleidet das Opfer also z.B. eine Halswirbelsäulenzerrung und verspürt zwei Wochen lang Schmerzen, so kann es bei geraffter Betrachtung durchaus nur zu einer Berücksichtigung von 7 Tagen leichter Schmerzen kommen. Die Ermittlung dieser Schmerzperioden erfolgt durch medizinische Gutachten, die Sachverständige erstellen.

Bei außergerichtlicher Abwicklung erfolgt dies zumeist im Auftrag der Versicherung, bei gerichtlicher Geltendmachung im Auftrag des Gerichts.

Sind Dauer- bzw. Spätfolgen zu erwarten, z.B. stärkere Gelenksabnützungen, die möglicherweise sogar Nachoperationen notwendig machen, ist darauf zu achten, dass innerhalb der dreijährigen Verjährungsfrist ein Verjährungsverzicht erlangt wird. Ansonsten ist nach Ablauf dieser Frist mit eben diesem Einwand zu rechnen, sodass das Opfer um weitere Ansprüche schlicht „umfällt“.

In der nächsten Ausgabe lesen Sie Details zu weiteren Ansprüchen, wie Verdienstentgang, Heilbehandlungskosten sowie Verunstaltungsentschädigung.



Mag. Klaus Haberler

Ihr Mag. Klaus Haberler

Kostenlose Rechtsberatung

jeden 1. Dienstag im Monat im Gemeindeamt:

5.1.; 2.2.; 2.3. jew. von 17.00 bis 18.00 Uhr

mag klaus haberler

rechtsanwalt - verteidiger in strafsachen
eingetragener treuhänder

moore stephens center
schwarzottstraße 2a, a-2620 neunkirchen
tel: 026 35 / 6 16 17 fax: 6 16 17 18
mail: office@msc-recht.at

Schnee & Glatteis

Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung sind alle Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehweg (Gehsteig) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Alle Liegenschaftseigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewähen oder Eisbildungen von den



Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass jene Liegenschaftseigentümer, bei deren Liegenschaften durch die Gemeinde aufgrund von genutzten Retourfahrten der Kleinräumfahrzeuge der Schnee geschoben wird, von ihrer Verpflichtung nicht ent-

bunden sind und dadurch keinerlei Rechte abgeleitet werden können.

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit aller Gemeindebürger bitten wir Sie, Ihren Verpflichtungen gemäß § 93 StVO unverzüglich nachzukommen.

Weiters ersuchen wir alle KFZ Besitzer, bei Schneefall ihre Fahrzeuge weitgehend auf Privatgrund abzustellen bzw. so zu parken, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihre Arbeit durchführen können.

Aukindergarten Platz zum Lernen, Spielen, Basteln und Herumtoben



Der neue NÖ Landeskindergarten bietet insgesamt Platz für 4 Gruppen zu maximal 25 Kindern (je nach Alter). Anfang September wurde mit drei Gruppen



gestartet. Die Gesamtkinderanzahl liegt derzeit bei knapp 50. Der Kindergarten wurde jedoch im Hinblick auf die vielen neuen Jungfamilien in unserer Gemeinde größer dimensioniert.

Der neue Kindergarten bietet den Eltern Öffnungszeiten täglich von 7 bis 16 Uhr, dienstags bis 17 Uhr. Die Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern, d.h. melden in der quartalsmäßig erfolgenden Bedarfserhebung mehr als drei Kinder einen Bedarf für eine längere Betreuung an, so können die Öffnungszeiten bis max. 18 Uhr ausgedehnt werden.

Nur in den Schulferien (Weihnachten, Semester, Ostern) bleibt der Kindergarten geschlossen, im Sommer steht er abgesehen von drei Schließungs-

wochen den Eltern durchgehend zur Verfügung.

Der neue Kindergarten wurde sehr großzügig ausgestattet. Jede der vier Gruppen verfügt über einen eigenen Zugangsbereich mit Garderobe, WC und Wickelraum. Der eigentliche Gruppenraum, in dem sich die Kinder den Großteil der Zeit aufhalten, ist in verschiedene Bereiche unterteilt. Auf zwei Ebenen finden die Kinder alles, was sie zum Lernen, Spielen und Basteln brauchen. Sollten die Kinder müde werden bzw. sich ein bißchen ausrasten wollen, so ist dafür ungestört Platz im Rückzugsraum, der direkt

vom Gruppenraum aus zugänglich ist.

Gemeinsam nutzen alle vier Gruppen die Aula, die den Kindern zum Austoben zur Verfügung steht. Für aus-



reichend körperliche Bewegung sorgt auch der große Bewegungsraum, der den Kindern genug Raum und tolle Möglichkeiten bietet,

Ziviltechnikerarbeitsgemeinschaft Dipl.-Ing. A. Siedl & Dipl.-Ing. M. Korzil



Ziviltechnikerbüro Dipl.-Ing. Andreas Siedl
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR BAUWESEN

**Architektur
& Statik**

2822 Bad Erlach, Linsbergerstr. 1/1/1c; Tel./Fax: 02627/48473
mail: office@zi-siedl.at web: www.zi-siedl.at



Diplom-Ingenieur **Manfred Korzil**
Architektur & Technik
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR BAUWESEN



2700 Wiener Neustadt,
Hauptplatz 23
Tel.: 02622/81818, Fax: 02622/81818 - 40
Mail: office@korzil.at web: www.korzil.at

ARCHITEKTUR_STATIK_BAUMANAGEMENT_PROJEKTSTEUERUNG_ENTWICKLUNG PLANUNG UND ABWICKLUNG VON BAUPROJEKTEN

Aukindergarten Feierliche Eröffnung

Nach einer Rekordbauzeit von rund 6 Monaten und Investitionskosten von rund 1,6 Mio EUR wurde im Oktober der neue NÖ Landeskindergarten in der Augasse offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der neue Bau bietet insgesamt 100 Kindern in vier Gruppen Platz und schafft 7 neue Arbeitsplätze in unserer Gemeinde.



Landeshauptmann Erwin Pröll

lich zur Eröffnung des neuen Landeskindergartens.

In seiner Ansprache betonte er die Bedeutung der Familien für das Land NÖ und unterstrich, dass auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten dieser Schwerpunkt erhalten bleibt.

Gemeinsam mit Bürgermeister Nitschmann nahm



Foto: Hans Jörg Steiner

der Landeshauptmann dann die feierliche Eröffnung vor.

Die Kinder, die ja bereits seit Anfang dieses Kindergartenjahres in den neuen Räumen betreut werden, unter-

malten die Eröffnung mit entzückenden Darbietungen.



überschüssige Kräfte abzubauen.

Neben den Räumen für die Kinder verfügt der Neubau über einen Küchen- und Eßbereich, der den Kindern ein Mithelfen beim Mittagessen ermöglicht.

Susanne Czezelits, die die Leitung des neuen Kindergartens innehat, ist gemeinsam mit zwei erfahrenen Pädagoginnen für die

Betreuung der Kinder verantwortlich. Heidi Schneider und Susanne Czezelits selbst arbeiteten gemeinsam mit den beiden Kinderbetreuerinnen Sigrid Kopp und Anna Goldgruber bereits im letzten Jahr mit den Kindern. Nina Möbner stieß im September neu zum Team und kümmert sich seither schwerpunktmäßig um die Vorschulkinder.

Nina Möbner ist verheiratet, hat einen 3-jährigen Sohn und ist seit 2000 Kin-

Dem gesamten Team ist das Wohlfühlen der Kinder am Wichtigsten.



Mehr Erfolg für Kleinunternehmer Feng Shui Workshop mit Martin Böhm

- Wie ziehe ich erfolgreich Kunden an?
- Wie wird mein Raum zu meiner persönlichen Kraftquelle?
- Wie löse ich unbewusste Blockaden, die meinen Erfolg verhindern?

Weitere Infos und Anmeldung:

Mail an office@feelingspaces.com oder telefonisch unter: 0664 / 18 16 178
Kursbeitrag: € 190, max. 10 Teilnehmer

15. u. 16. Februar 2010 in Lanzenkirchen

LEBENS-RAUM-Beratung Martin Böhm

Beratung - Kinesiologie - Feng Shui
www.feelingspaces.com

dergartenpädagogin beim Land NÖ. Auch die beiden neuen Betreuerinnen weisen Erfahrung in der Arbeit mit Kleinkindern auf. Sowohl Nicole Eidler als auch Silvia Siegl haben bereits als Aushilfen im Lanzenkirchner Kindergarten „Sonnen-schein“ mitgeholfen.

„Speziell unsere Kleinsten brauchen Geborgenheit und Zuwendung,“ fasst Susanne Czezelits die Einstellung des Teams zusammen. „Gemeinsam mit den Eltern wollen wir den Kindern den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich machen.“

Schlafen Sie gut?



Ein Drittel unseres Lebens verbringen wir im Bett, die erhoffte Erholung bleibt dabei jedoch oft aus. Bei Schlafstörungen stärkeren Ausmaßes kontaktieren Sie den Arzt Ihres Vertrauens. Er wird mit Ihnen die diagnostische Abklärung und eventuelle medikamentöse Behandlung

entscheiden.

Häufig können Sie jedoch schon mit einfachen Maßnahmen viel für einen besseren Schlaf tun:

- Regelmäßige Bettzeiten. Wenn möglich immer zur gleichen Zeit ins Bett und zur gleichen Zeit aufstehen (auch an den Wochenenden).
- Im Bett nur schlafen und Sex. Nicht zu Anderem verleiten lassen, wie essen, fernsehen, lesen, usw.
- Nicht mit vollem Magen ins Bett. Rund drei Stunden vor dem Schlafen keine größeren Mengen mehr essen.
- Am Abend keinen intensiven Sport. Zwischen sportlicher Aktivität und Gang ins Bett sollten zumindest vier Stunden liegen.
- Keine belebenden Getränke am Abend. Kaffee, Cola, schwarzer und grüner Tee haben eine stimulierende Wirkung, die bis zu vierzehn Stunden anhalten kann.
- Einschlafrituale wie Musik, Zähneputzen, etc. immer in

Mutterberatungsstelle Lanzenkirchen
Ordination Dr. Dock

Mutter - Eltern- Beratung 2010

jeden 1. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

02. Februar 2010	06. Juli 2010
02. März 2010	07. September 2010
06. April 2010	05. Oktober 2010
04. Mai 2010	02. November 2010
01. Juni 2010	07. Dezember 2010

Die Termine im Jänner und August entfallen.

**Dr. Ludwig Dock
& das Mutterberatungsteam**

der gleichen Abfolge, jedoch nicht länger als 30 min.

- Wohlfühlen im Schlafzimmer. Dunkelheit, Lüftung, mäßige Temperaturen (18°).
- Weg mit Strahlungsquellen. Handy, PC, Fernseher abschalten; vermeiden Sie Stand-by-Betrieb.
- Nur müde ins Bett. Wenn Sie dennoch nicht einschlafen können, stehen Sie auf und wechseln Sie den Raum.
- Schlafmittel: Nur in Absprache mit Ihrem Arzt.

Schlafen Sie gut!

Ihr Dr. Ludwig Dock



Beratung - Planung - Fertigung - Montage

TISCHLEREI TAUCHNER



Hochwertige Qualität
aus Meisterhand,
individuell für Sie gefertigt.

**Wir wünschen Ihnen ein
Frohes Weihnachtsfest
und einen Guten Rutsch
ins Jahr 2010.**

**Ihr Tischlermeister
Franz Tauchner**



Die Tischlerei Tauchner finden Sie in:
2822 Bad Erlach, Schneeberggasse 3
Mobil: 0664/326 42 55, Mail: tischlereitauchner@gmx.at

**Wir starten ins neue Jahr mit neuen
Angeboten und neuen Öffnungszeiten!**

Unsere Angebote:



**Frühstück
täglich ab 9 Uhr**

**an Wochentagen:
2 preiswerte Mittagsmenüs**

**Kaffeespezialitäten
aus dem Hause Meinel
und hausgemachte Mehlspeisen**

Unsere Öffnungszeiten ab 8.1.2010:

- **Täglich von 9 Uhr bis 23 Uhr**
Küche durchgehend bis 22 Uhr
- **Sonntag und Feiertag von 9 Uhr bis 19 Uhr**
Küche durchgehend bis 18 Uhr

Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

Oskar u. Martina Weiß OG, 2801 Katzelsdorf, Mühlgasse 11
Tel 02622/78406 oder 0664/24 02 719, www.oskars-weinstube.at



**Unser
Lanzenkirchen**

**Herausnehmen
und
Aufbewahren!**

MÜLLKALENDER



**ENTSORGUNGSTERMINE
2010**



Entsorgungstermine

Jänner bis Juni 2010

Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne)

Abholung: 4-wöchig

Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf , Grenzgasse, Fliederstraße, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 22. Jänner 2010	Freitag, 08. Jänner 2010	Dienstag, 19. Jänner 2010
Freitag, 19. Februar 2010	Freitag, 05. Februar 2010	Dienstag, 16. Februar 2010
Freitag, 19. März 2010	Freitag, 05. März 2010	Dienstag, 16. März 2010
Freitag, 16. April 2010	Freitag, 02. April 2010	Dienstag, 13. April 2010
Freitag, 14. Mai 2010	Freitag, 30. April 2010	Dienstag, 11. Mai 2010
Freitag, 11. Juni 2010	Freitag, 28. Mai 2010	Dienstag, 08. Juni 2010
	Freitag, 25. Juni 2010	

Biotonne

gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig

Montag, 11. Jänner 2010	Montag, 22. März 2010	Montag, 17. Mai 2010
Montag, 25. Jänner 2010	Dienstag, 06. April 2010	Montag, 31. Mai 2010
Montag, 08. Februar 2010	Montag, 19. April 2010	Montag, 14. Juni 2010
Montag, 22. Februar 2010	Montag, 3. Mai 2010	Montag, 28. Juni 2010
Montag, 08. März 2010		

Papier (240 l Tonnen)

Abholung: 8-wöchig

Frohsdorf, Ofenbach, Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau, B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 22. Jänner 2010	Freitag, 19. Februar 2010	Freitag, 08. Jänner 2010
Freitag, 19. März 2010	Freitag, 16. April 2010	Freitag, 05. März 2010
Freitag, 14. Mai 2010	Freitag, 11. Juni 2010	Freitag, 30. April 2010
		Freitag, 25. Juni 2010

Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 22.01., 19.02., 19.03., 16.04., 14.05., 11.06.**Gelber Sack**

Abholung: 6-wöchig

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 04. Jänner 2010	Montag, 18. Jänner 2010
Montag, 15. Februar 2010	Montag, 01. März 2010
Montag, 29. März 2010	Montag, 12. April 2010
Montag, 10. Mai 2010	Dienstag 25. Mai 2010
	Montag, 05. Juli 2010

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bis spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen



Veranstaltungs- kalender 2010

**Herausnehmen
und
Aufbewahren!**

Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Jänner 2010			
3. und 6.	So. und Mi.	Dreikönigsaktion der Sternsinger	Pfarre Lanzenkirchen
7.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
9.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Ofenbach	Gasthaus Thurner
9.1. - 20.11.	jew. Samstags	Samstag = Spareribs - Tag	Hotel Schloßblick
10.	So., 9.45 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen
15. - 31.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
16.	Sa., ab 12.00 Uhr	Christbaum-Sammelaktion	Bauernbund Lanzenkirchen
16.	Samstag	Ball der SPÖ-Lanzenkirchen	Hotel Schloßblick
17.	So, 9.00 Uhr	Familienmesse	Kirche Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
17.	Sonntag	Kindermaskenball	Kinderfreunde Lanzenkirchen
18.	Mo., 19.00 Uhr	Vortrag: Pellets und Biomasse	Hotel Schloßblick; Umweltausschuss Lanzenkirchen
23.	Samstag	gemeinsamer Ball der Feuerwehren	Hotel Schloßblick
29.1.-11.2.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
30.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Frohsdorf	Hotel Schloßblick
30.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Föhrenau	Gasthaus Koglbauer
Februar 2010			
1. - 11.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
5. - 16.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
6.	Samstag	Sportlergschnas	Gasthaus Thurner, SC Wirtschaft Lanzenkirchen
7. - 25.4.	tägl.	Spezialitäten von Fisch und Lamm	Hotel Schloßblick
9.	Di., 19.00 Uhr	Vortrag: Solarenergie	Hotel Schloßblick; Umweltausschuss Lanzenkirchen
11.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
11.	Do., 19.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
12.	Fr., 19.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
13.	Samstag	Bauernball	Hotel Schloßblick
14.	So, 9.00 Uhr	Familienmesse	Kirche Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
14.	So., 15.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
14.	Sonntag	Candle-Light Dinner für Verliebte	Hotel Schloßblick
21.	So., 9.45 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen
21.	Sonntag	Fastenfrühschoppen mit Heringssalatbuffet	Hotel Schloßblick
27.	Sa., 15.00 Uhr	Vortrag „Mehr Energie im Alltag mit dem natürlichen Gesundheitsprogramm von Pfarrer Kneipp“	Pfarrheim Lanzenkirchen; AK Schöpfungsverantw.
März 2010			
4.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
5. - 28.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“; Lanzenkirchen
5. - 7.	tägl.	Frühlingserwachen am Michlhof	„Michlhof“, Lanzenkirchen



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
März 2010 (Forts.)			
7.	So., 9.45 Uhr	Familienmesse, anschl.: Fastensuppensonntag	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen
19. - 26.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
19. - 28.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
20.	Samstag	Flurreinigungsaktion	Umweltausschuss Lanzenkirchen
20. / 21.	Sa., So.	Osterbazar des Weltladens nach den Messen	Weltladen Lanzenkirchen
24.	Mittwoch	Blutspendeaktion der FF Frohsdorf	Feuerwehrhaus FF Frohsdorf
28.	So., 9.45 Uhr 15.00 Uhr	Palmweihe bei der Marienkapelle & Gottesdienst Kreuzweg in Ofenbach	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen Ofenbacher Kirche
April 2010			
3.	Sa., 21.00 Uhr	Osternachtfeier	Pfarre Lanzenkirchen
4.	Sonntag	Großes Osterbuffet	Hotel Schloßblick
5.	Montag	Osterbrunch zur Saisoneroöffnung	Jausenstation Heini's Ruh
5. - 26.10.	jew. So. und Ft.	Heini's Ruh ab 11.00 Uhr geöffnet	Jausenstation Heini's Ruh
8.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
9. - 25.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
10.	Samstag	Karl Valentin Abend	KFT Lanzenkirchen
11.	Sonntag	Wortgottesdienst: Neugetaufte der letzt. Jahre	Pfarre Lanzenkirchen
16. - 29.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
17.	So., 18.30 h	Jugendmesse des Dekanats Lanzenkirchen	Pfarrkirche Katzelsdorf
18.	So., 9.45 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen
23.	Freitag	Dorftreff mit Musik und Humor	Mostheuriger Dorfmeister, DEV Haderswörth
25.	So., 9.00 Uhr	Familienmesse	Kirche Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
25.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“
30. - 7.5.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
Mai 2010			
1.	Samstag	Weckruf der SPÖ	SPÖ Lanzenkirchen
1.	Sa., 16.00 Uhr	Firmung mit Kardinal Schönborn	Pfarrkirche Lanzenkirchen
1.	Samstag	Flohmarkt vor dem Feuerwehrmuseum	Privatfeuerwehrmuseum EOBI Karl Zehetner
1.	Samstag	„D'Musi spielt auf“	Jausenstation Heini's Ruh
1. - 7.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
2.	Sonntag	Florianifeier mit Fahrzeugsegnung	FF Frohsdorf
2. - 27.6.	tägl.	Spezialitäten v. Spargel, Reh und Schwammerl	Hotel Schloßblick
6.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
7. - 16.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
8.	Sa., 14 - 18 Uhr	Weltladen-Fest	Hauptplatz/Pfarrheim; Weltladen Lanzenkirchen
9.	Sonntag	Muttertagsbuffet	Hotel Schloßblick
13.	Do., 9.00 Uhr	Erstkommunion in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
14. / 15.	Fr., Sa.	Sommerfest	Frohsdorfer Schloßteufeln
16.	So., 9.30 Uhr	Erstkommunion in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
21. - 6.6.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
23.	So., ab 9.45 Uhr	Tag der offenen Kirchentüren	Pfarrkirche und Pfarrheim, Pfarre Lanzenkirchen
24.	Montag	Gottesdienst zum Schleinker Kirtag	Pfarre Lanzenkirchen
26.	Mi., 16 - 20 Uhr	Blutspendeaktion der FF Föhrenau	Feuerwehrhaus FF Föhrenau
29.	Sa., 18.30 Uhr	Fest der Treue, Gottesdienst mit Ehejubilaren	Pfarre Lanzenkirchen
30.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Juni 2010			
1. - 6.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
3.	Donnerstag	Fronleichnamsfeier	Pfarre Lanzenkirchen
3. - 11.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
5.	Samstag	Maibaumumschnitt	Landjugend Lanzenkirchen
6.	Sonntag	Grillspezialitäten	Jausenstation Heini's Ruh
10.	Do., 15.30 Uhr	Spiele für die ganze Familie	Pfarrsaal Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
13.	So., 9.00 Uhr	Familienmesse	Kirche Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
13.	Sonntag	Vatertagsgrillbuffet	Hotel Schloßblick
18.	Freitag	Schulschlussfeier	Volksschule und Neue Mittelschule Lanzenkirchen
18. - 20.	tägl.	Feuerwehrfest	FF Ofenbach
19.	Samstag	Sonnwendfeuer	Landjugend Lanzenkirchen
25. - 8.7.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
25. - 4.7.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
27.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“
Juli 2010			
1. - 8.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
1. - 4.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
2. - 4. 3.	tägl. Samstag	Feuerwehrfest Föhrenau Feuerlöscherüberprüfung im Rahmen des Fests	FF Föhrenau
2. - 18.8.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
4. - 19.	tägl.	Salat-, Gemüse- und Grillspezialitäten	Hotel Schloßblick
9. - 11.	tägl.	Feuerwehrfest Lanzenkirchen	FF Lanzenkirchen
13. - 18.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
16. - 18.	tägl.	Feuerwehrfest Kleinwolkersdorf	FF Kleinwolkersdorf
24.	Samstag	Grillabend mit Live Musik	Hotel Schloßblick
25.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“
August 2010			
6. - 15.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
6. - 22.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
13. - 15.	tägl.	Feuerwehrfest in Haderswörth	FF Haderswörth
13. - 26.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
20. - 27.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
22.	So., 9.30 Uhr	Festgottesdienst und Kirtag in Föhrenau	Kirche Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen
27. - 29.	tägl.	Feuerwehrfest in Frohsdorf	FF Frohsdorf
29.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“
September 2010			
5.	Sonntag	„Soo gut schmeckt ...“ Schmankerlbuffet	Jausenstation Heini's Ruh
10. - 26.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
11.	Samstag	Modeschau	Hotel Schloßblick; Modeshop Rupp
12.	So., 9.45 Uhr	Festgottesdienst & Kirtag in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
18.	Samstag	Wildbretwocheneröffnung mit Buffet	Hotel Schloßblick
19. - 23.11.	tägl.	Wildbretwochen	Hotel Schloßblick
26.	Sonntag	Sturmonifest	Jausenstation Heini's Ruh
26.	So., ab 9.30 Uhr	Umweltaktionstag mit Schöpfungsmesse	Hauptplatz / Pfarrheim; Pfarre Lanzenkirchen
26.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Oktober 2010			
1. - 8.	tägl.	Mostheuriger Familie Dorfmeister	Haderswörth
3.	So., 9.45 Uhr	Erntedankfest Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
8. - 17.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
10.	Sonntag	13. Lanzenkirchner Ortslauf	Dino Struger (www.lauftour.at)
16.	Samstag	Herbstball	Gasthaus Koglbauer; VP Team Lanzenkirchen
22. - 4.11.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
23.	Sa., 19.30 Uhr	Vortrag: „Kambodscha“	Pfarrheim; Verein Unsere Erde - eine Familie
24.	Sonntag	Hl. Messe zum Sonntag der Weltkirche	Pfarre Lanzenkirchen
26.	Dienstag	Oktoberfest	Jausenstation Heini's Ruh
31.	Sonntag	Halloweenparty mit Frohsdorfer Schloßteufeln	Hotel Schloßblick
31.	So., 15 - 17 Uhr	Kleinkindponyreiten (bei Schönwetter)	Verein „Natürliches Reiten“
November 2010			
1.	Mo., 09.45 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Allerheiligen - Heilige Messe, Pfarrkirche Gedenken beim Kriegerdenkmal Andacht auf dem Friedhof	Pfarre Lanzenkirchen
1. - 4.	tägl.	Weinheuriger Fingerlos	Frohsdorf
6. / 7.	Sa. / So.	Winterzauber am „Michlhof“	„Michlhof“ Lanzenkirchen
6. - 19.12.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
6.	Sa., 14.30 Uhr	Hubertusandacht	De Cente Wiese; Jagdhornbläser Heini's Ruh
8. - 14.	tägl.	Martini-Ganslessen	Hotel Schloßblick
13.	Samstag	Landjugend Ball	Landjugend Lanzenkirchen
13. / 14.	tägl.	Vogelschau	Kanarien- und Exotenverein
20.	Sa., 13 - 18 Uhr	Blutspendeaktion	FF Haderswörth
20. - 21.	Sa. / So.	Bücherflohmarkt	Gemeinde- und Pfarrbücherei
27.	Sa., ab 13.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	DEV Haderswörth
28.	Sonntag	Frohsdorfer Adventbeginn	DEV Frohsdorf
Dezember 2010			
1. - 19.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
3. / 4.	Fr. / Sa.	Lanzenkirchner Adventmarkt	Hauptplatz; KFT Lanzenkirchen
5.	So., 14.00 Uhr	Adventsingen	Pfarrsaal; VP Team Lanzenkirchen
5.	So., ab 16.00 Uhr	Der Nikolaus kommt	„Michlhof“ Lanzenkirchen; Kinderfreunde
8.	Mittwoch	Lilienhofpunsch	Kulturverein Lilienhof
8.	Mittwoch	Hüttenpunsch	Jausenstation Heini's Ruh
16. - 19.	tägl.	Mostheuriger Loibenböck	Kleinwolkersdorf
18.	Samstag	Punschstand vor dem Museum	Privatfeuerwehrmuseum EOBI Karl Zehetner
23.	Donnerstag	Punschstand beim Feuerwehrhaus	FF Kleinwolkersdorf
24.	Fr., 16.30 Uhr 22.00 Uhr 22.00 Uhr	Hl. Abend, Krippenlegungsfeier Mette in Föhrenau Mette in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
25.	Samstag	Weihnachtsbrunch	Hotel Schloßblick
31.	Fr., 18.30 Uhr	Jahresschlußgottesdienst	Pfarrkirche, Pfarre Lanzenkirchen
31.	Freitag	Silvestergala mit Galabuffet, Feuerwerk, ...	Hotel Schloßblick

Vorankündigung Ballsaison 2011

08. 01. 2011 Feuerwehrball der FF-Ofenbach, GH Thurner
 15. 01. 2011 Ball der SPÖ-Lanzenkirchen
 29. 01. 2011 Feuerwehrball der FF-Frohsdorf

05. 02. 2011 SC Wirtschaft Lanzenkirchen Gschnasfest
 13. 02. 2011 Kindermaskenball, Gemeindesaal
 19. 02. 2011 gemeinsamer Feuerwehrball
 05. 03. 2011 Bauernball



Entsorgungstermine

Juli bis Dezember 2010

Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne) Abholung: 4-wöchig		
Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf, Grenzgasse, Fliederstraße, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 09. Juli 2010	Freitag, 23. Juli 2010	Dienstag, 06. Juli 2010
Freitag, 06. August 2010	Freitag, 20. August 2010	Dienstag, 03. August 2010
Freitag, 03. September 2010	Freitag, 17. September 2010	Dienstag, 31. August 2010
Freitag, 01. Oktober 2010	Freitag, 15. Oktober 2010	Dienstag, 28. September 2010
Freitag, 29. Oktober 2010	Freitag, 12. November 2010	Montag, 25. Oktober 2010
Freitag, 26. November 2010	Freitag, 10. Dezember 2010	Dienstag, 23. November 2010
Donnerstag, 23. Dezember 2010		Dienstag, 21. Dezember 2010

Biotonne gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig		
Montag, 12. Juli 2010	Montag, 20. September 2010	Dienstag, 16. November 2010
Montag, 26. Juli 2010	Montag, 04. Oktober 2010	Montag, 29. November 2010
Montag, 09. August 2010	Montag, 18. Oktober 2010	Montag, 13. Dezember 2010
Montag, 23. August 2010	Dienstag, 02. November 2010	Montag, 27. Dezember 2010
Montag, 06. September 2010		

Papier (240 l Tonnen) Abholung: 8-wöchig		
Frohsdorf, Ofenbach Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 09. Juli 2010	Freitag, 06. August 2010	Freitag, 20. August 2010
Freitag, 03. September 2010	Freitag, 01. Oktober 2010	Freitag, 15. Oktober 2010
Freitag, 29. Oktober 2010	Freitag, 26. November 2010	Freitag, 10. Dezember 2010
Samstag, 18. Dezember 2010		
Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 9.7., 6.8., 3.9., 1.10., 29.10., 26.11., 18.12.		

Gelber Sack Abholung: 6-wöchig	
Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 21. Juni 2010	Montag, 16. August 2010
Montag, 02. August 2010	Montag, 27. September 2010
Montag, 13. September 2010	Montag, 8. November 2010
Montag, 25. Oktober 2010	Montag, 20. Dezember 2010
Montag, 06. Dezember 2010	

en, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.



Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen

Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)
jeden Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

Änderungen werden gesondert angeschlagen !

An folgenden Samstagen geschlossen: vom 26. Dezember 2009 bis zum 27. Februar 2010
vom 25. Dezember 2010 bis zum 26. Februar 2011

Folgende Reststoffe können unter anderem zur Wertstoffsammelstelle gebracht werden:

Übernahme Dienstags und Samstags

Grünschnitt

Altmedikamente

Alteisen

Altfette

Farb- u. Lackreste

Große Kartonagen

Kleinbatterien

Elektro-Altgeräte

Kühl- und Gefriergeräte

Fernsehapparate

Sperrmüll

Altmetalle

Altöle

Spraydosen

Styropor

Elektronikartikel

Bildschirme

wie z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer ...

Kostenpflichtig sind u.a.:

Wurzelstöcke mittlere Größe	€ 4,--
Bauschutt pro Scheibtruhe	€ 3,--
Fassadenwärmedämmung	
Styroporreste pro 500 l Sack	€ 10,--
Autoreifen ohne Felge pro Stk.	€ 3,--
mit Felge pro Stk.	€ 4,--
PKW-Batterien pro Stück	€ 3,--
LKW-Batterien pro kg	€ 0,20

Übernahme nur Samstags

Strauch- bzw. Baumschnitt

Samstag 9.00-12.00 Uhr
erster Termin: 6. März 2010
letzter Termin: 27. November 2010

Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden.

Bei großen Mengen Strauch- oder Baumschnitt bitten wir um vorherige Terminvereinbarung am Gemeindeamt.

Sammlung der Agrarfolien (Siloplastik) durch den Maschinenring
am 3. 5. 2010 und am 12. 11. 2010 ab 8.00 Uhr
vor der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen.

Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Wertstoffsammelstelle oder am Gemeindeamt (Tel.: 02627 / 45432).

Herzliche Gratulation!

Die Gemeindevertretung gratuliert ganz herzlich ...



... zur goldenen Hochzeit:



... Lucia und Friedrich
Schwarz, Wienerstraße 54

... zum 85. Geburtstag:



... Johanna Giller
Kirchengasse 208



... Christine Sinaweil
Wienerstraße 43

... zum 80. Geburtstag:



... Karl Bierbamer
Leithagasse 3



... Elisabeth und Franz
Wunderl, Wienerstraße 148



... Gertrude Tinhof
Hauptstraße 149



... Karl Mürkl
Rosentalerstraße 1

... zur Geburt:



... Silvana und Ljutica
Dzajic zur Geburt ihres
Sohnes **David**



... Manuela und
Johannes Filz zur Geburt
ihres Sohnes **Florian**



... Daniela und Nicolae
Dabu zur Geburt ihrer
Tochter **Elissa**



... Daniela Streyc und
Rupert Riegler zur Geburt
ihres Sohnes **Jan**



... Mag. (FH) Gabriele
und DDI (FH) Christoph
Kabinger zur Geburt ihres
Sohnes **Jabob**



Willkommen in Lanzenkirchen



Ein herzliches Willkommen
an alle neuen Gemeinde-

bürger sprach Bürgermeister
Rudolf Nitschmann

Ende Oktober persönlich
aus. Er hatte alle in Lan-
zenkirchen neu gemel-
deten Personen der Jahre
2008/09 zu einem Empfang
in die Aula der Volksschule
Lanzenkirchen geladen.
Viele „Zuzügler“ waren der
Einladung gefolgt und in-
formierten sich vor Ort über
die Leistungen der Markt-
gemeinde Lanzenkirchen
für ihre Bürger.

Liebe Leserinnen und Leser!



Dr. Brigitta Rupp

Weihnachten - Zeit der Stille, Zeit der Besinnung. Die vier Adventwochen sollen uns auf dieses Fest vorbereiten. Viele Veranstaltungen verkürzen unseren Kindern ebenso wie uns Erwachsenen die Zeit bis zum Heiligen Abend. Viele dieser Veranstaltungen haben allerdings mit dem eigentlichen Sinn des Festes nichts mehr ge-

mein. Hektik, Stress und Lärm lassen unsere bewährten Traditionen in Vergessenheit geraten.

Ich denke, hier ist die Zeit fürs Umdenken gekommen. Zeit für eine Besinnung auf den wahren Kern des Festes, weitab von Kommerz und Oberflächlichkeit.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zum Durchatmen und Innehalten. Und einen tollen Start ins Neue Jahr!

*Herzlichst,
Ihre Brigitta Rupp*

Inhalt

Unser Lanzenkirchen - Umfrage	Seite 2
Bürgermeister	Seite 3
Budget 2009 / 2010	Seiten 4 / 5
Umwelt	Seiten 6 / 7
Unsere Gemeinde / Recht	Seiten 8 / 9
Aukindergarten - Eröffnung	Seiten 10 / 11
Gesundheit	Seite 12
Gratulationen	Seite 21
Editorial, Impressum	Seite 22
Portrait: Alois Doria	Seite 23
Kinder & Jugend	Seiten 24 / 25
Rückblick	Seiten 26 / 27
Lanzenkirchner Advent	Seiten 28 / 29
Veranstaltungen	Seiten 30 / 31
Termine & Ärztekalendar	Seite 32

Zum Herausnehmen und Aufbewahren

Müllkalender	Mittelteil
Veranstaltungskalender	Mittelteil

Zuhause
in Haderswörth

*Zeit Energie
gefördert!*

Reihenhausanlage Maisgasse BT II
Wir errichten für Sie 10 geförderte Mietreihenhäuser mit Kaufrecht!
Niedrigenergiebauweise mit Komfort-Wohnraumbelüftung!

Information/Anmeldung:
Hr. Bernhard Karnthaler
Tel.: 0664/514 97 69

Information/Vergabe:
Austria AG - Bereich Süd
Fr. Rädler
Tel.: 0699/11 57 48 90

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
Bahnhofplatz 1 | 2340 Mödling
Telefon 02236/44800 | Fax-DW 101
E-mail: verkauf@austria-ag.at

www.austria-ag.at

Frisiersalon Erni

wünscht frohe Weihnachten
und Prosit 2010!

Aktion - Ballfrisuren

Für Schülerinnen:

jede Ballfrisur zum halben Preis

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hauptstraße 20, 2821 Frohsdorf
Telefon: 02627/45878

Alois Doria

Rotes Kreuz ... Aus Liebe zum Menschen



Diesen Slogan des Niederösterreichischen Roten Kreuzes hat Alois Doria schon seit Jahren verinnerlicht. Die Einsatzbilanz des Lanzenkirchners ist beeindruckend: Zu den rund 2500 Einsätzen mit dem Notarzhubschrauber kommen knapp 1300 Fahrten mit dem Notarztwagen. 8000 mal begleitete er Rettungs- und Krankentransporte.

Alois Doria ist gebürtiger Lanzenkirchner. Noch während seiner Lehre zum Gas- und Wasserleitungsinstallateur, die er mit der Gesellenprüfung



Alois Doria - seit über 30 Jahren im Einsatz für das Rote Kreuz.

erfolgreich abschloss, lernte er über Freunde die Arbeit des Roten Kreuz kennen. „Für mich machte es Sinn, einen Teil meiner Freizeit in den sozialen Dienst zu stellen.“ Und so entschloss er sich, als freiwilliger Sanitäter beim Roten Kreuz Wr. Neustadt zu arbeiten.

Beruflich ließ er sich zum Krankenpfleger umschulen und arbeitete 15 Jahre im NÖ. Landespflegeheim Wr. Neustadt. Danach wechselte er zum NÖ Hilfswerk, wo er nach wie vor in der Hauskrankenpflege tätig ist. Nebenbei unterstützt

er als freier Mitarbeiter die ÖAMTC Flugrettung.

Zu seiner Ausbildung beim Roten Kreuz meint er: „Zur damaligen Zeit mußte man ein Jahr regelmäßig als Probefahrer am Rettungswagen mitfahren und parallel die theoretische Ausbildung bzw. Prüfung absolvieren. Nach zweijähriger Praxis durfte ich die Prüfung zum Einsatzfahrer machen.“

Zur damaligen Zeit gab es noch kein Notarztsystem. Die Mannschaft der Rettungswagen war meistens auf sich allein gestellt.

1983 wurde der erste Not-

arztwagen in Wiener Neustadt installiert. Alois Doria war als Notarzt-sanitäter von Beginn weg mit dabei.

Ein Jahr später, als der Notarzhubschrauber Christophorus 3 in Betrieb ging, zählte Alois Doria ebenfalls zu den Pionieren.

Bis 2007 flog er rund 2500 Einsätze mit dem Christophorus 3. Derzeit arbeitet er im Flugdienst bei dem 1999 in Wiener Neustadt stationierten Intensivtransporthubschrauber ITH1.

Auch seine Frau Sabina, mit der er seit über 20 Jahren verheiratet ist und zwei Kinder hat, konnte Doria für die Arbeit beim Roten

Kreuz begeistern. Gemeinsam unterstützen die beiden als Notfallssanitäter die RK-Ortsstelle in Bad Erlach. Privat zeigt sich der Familienvater sportlich: Schifahren, Radfahren sowie Wanderungen in der Natur zählen zu seinen Hobbys. Im Sommer zieht es ihn in die Toskana und nach Mar- che.

„Wichtig ist für mich, die Jugend zu motivieren, sich in gemeinnützigen Vereinen zu engagieren,“ meint Alois Doria. „Man kann so seine Freizeit sinnvoll gestalten, Dinge wie Erste Hilfe Maßnahmen oder das richtige Verhalten bei Notfällen lernen und vor allem Freunde und Gleichgesinnte finden.“

Das Rote Kreuz ist immer auf der Suche nach freiwilligen Helfern und freut sich über aktive Mitarbeiter.“



Wolfgang Wedl

OrthopädieSchuhTechnik

2802 Hochwolkersdorf
Unter-Ort 1

02645 / 20 143

orthopaedie.wedl@aon.at

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

**Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihnen Orthopädie Wedl und Team**

Rotes Kreuz Wiener Neustadt:

4 Ortsstellen, 12 hauptberufliche und ca. 400 freiwillige Mitarbeiter

Freiwillige Helfer gesucht



Der Beitrag der Freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Roten Kreuz ist unbezahlbar. Das Gefühl, helfen zu können und gebraucht zu werden ist aber auch gar nicht mit Geld aufzuwiegen. Und die Möglichkeiten der Mitarbeit sind zahlreich: vom Rettungs- und Krankentransportdienst, über Jugendarbeit bis hin zur Betreuung älterer Menschen oder der Organisation von Seniorentreffs und Betreuten Reisen. Helfende Hände werden überall gesucht.

NÖ. Rotes Kreuz, Bezirkskommando Wr. Neustadt
Tel.: 059144-74000, Mail: wr.neustadt@n.ropeskreuz.at

Herbst- impressionen



Das erste Degustationsmenü des heurigen Jahres der SchülerInnen der 3. Fachschulen stand unter dem Motto Kulinarische Herbstimpressionen und fand sowohl bei den Eltern der Schüler sowie bei Freunden des Pädagogischen Zentrums Frohsdorf großen Anklang. Auch Bürgermeister Nitschmann und Vizebürgermeister Gruber genossen mit ihren Ehefrauen das 4-gängige Menü - begleitet von steirischen und burgenländischen Weinen.

Sta. Christiana: Catering Einsatz



Die SchülerInnen des 3. Jahrganges der HLW versorgten bei der Eröffnung des neuen Lanzenkirchner Kindergartens die geladenen Besucher mit hausgemachten kulinarischen Köstlichkeiten. Die Zufriedenheit sowie das Wohlfühlen der Gäste, oberste Ziele bei jedem Praxiseinsatz, ließen die Aufregung und Anstrengungen rasch

vergessen und machten den Unterricht praxisnah. LH Pröll konnte sich selbst von den hervorragenden Leistungen der Schüler überzeugen.



Die Flohbande



Mag. Alfred Plienegger, General im Ruhestand, las den Kindern der Volksschule Sta. Christiana in der neuen Bibliothek des Hauses einige Kapitel aus seinem Buch „Die Flohbande“ vor. Geschrieben für seine eigenen Enkel, fasziniert Plienegger nunmehr auch andere Kinder mit den lustigen Geschichten von Pimpfl, einem fröhlichen und mutigen Jungen und seiner Flohbande. Gemeinsam mit Hund, Katze, Maus und Floh besteht der Junge eine Reihe von Abenteuern.

**BAUMEISTER
- HOCHBAU
- TIEFBAU**

Bauunternehmung PUSIOL GMBH

2640 Gloggnitz

Telefon: 02662 423 25

Fax: DW 15

E-Mail: office@pusiol.at

**STRASSENBAU u. GÜTERWEGEBAU
STEINWÜRFE, PFLASTERUNGEN
MAUERN, EINFRIEDUNGEN
STAHLBETONARBEITEN
KANAL- u. LEITUNGSBAU
NEU-, ZU- u. UMBAUTEN**

WWW.PUSIOL.AT



Neue Mittelschule: Gesunde Jause



Die Neue Mittelschule Lanzenkirchen (NMSL) setzt auf den Faktor gesunde Ernährung.

Das Projekt „Gesunde Jause“ stellt im heurigen Jahr einen Schwerpunkt für alle Klassen dar.

Einmal pro Woche ist jede Klasse einen Monat lang gefordert, eine gesunde Jause für die gesamte Schule zuzubereiten.

Die SchülerInnen der 4. Klassen, die im Oktober mit dem Projekt begonnen haben, hatten alle Hände voll zu tun, die rund 130 Brote zu streichen, die in der großen Pause verkauft wurden. Der Reinertrag wanderte in die Klassenkassa.

Lerntrainingstage



„Dem Vergessen auf der Spur“ waren Ende Oktober die SchülerInnen der 2. Klassen der NMS. Nachdem sie bereits im Vorjahr das Lern- und Methodentraining nach Klippert ken-

nen gelernt hatten, konnten sie diesmal ihre Kenntnisse vertiefen. In außerschulischer Atmosphäre im Gasthaus Tikowsky wurden moderne Lehr- und Lerntechniken wiederholt, die verschiedenen Lerntypen unter die Lupe genommen und Lerntipps vermittelt, die im Unterricht regelmäßig Anwendung finden werden.

Sicherheit

Anfang November übergab Vizebgm. M. Gruber gemeinsam mit P. Mattausch von der Wiener Städtischen Versicherung Sicherheitsjacken an die Kinder der beiden ersten Volksschulklassen.



Damit soll die Verkehrssicherheit unserer Jüngsten im Straßenverkehr erhöht werden.

Feuerwehr - Übung



Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, absolvieren die Kinder der Kindergärten und Schulen unserer Gemeinde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Lanzenkirchen alljährlich eine Räumungsübung. Hier am Foto: Kinder des Kindergarten Sonnenschein mit Leiterin Cornelia Giefing und der „Einsatztruppe“.

Kleine Leonardos auf der family 09



Auch LR J. Mikl-Leitner besuchte den Stand der Kleinen Leonardos auf der Familienmesse in der Wiener Neustädter Arena Nova.

Die Kindergruppe Kleine Leonardos präsentierte an ihrem Stand die breite Palette an Angeboten, die der Verein inzwischen für Familien bereithält.

An drei Standorten, Lanzenkirchen, Bad Fischau-Brunn und Neunkirchen, werden Kinder von 1 bis 12 Jahren liebevoll begleitet. Vor allem die Vielseitigkeit wird in Krippe, Kindergarten und Hort großgeschrieben: Natur, Forschen und Entdecken von Neuem,

Musik sowie Bewegung stehen bei den Kleinen Leonardos ganz oben.

Individuelle Betreuung der Kinder, flexible Stundenkontingente sowie lange Öffnungszeiten bieten auch berufstätigen Eltern die Sicherheit, dass ihr Kind hier gut aufgehoben ist. Darüber hinaus lädt die Kleine Welt an allen Standorten zu Eltern-Kind-Aktivitäten, Abenteuernachmittagen oder Seminaren für Erwachsene ein.

Afrikanische Lebendigkeit in Lanzenkirchen

Mitglieder der afrikanischen Gemeinde aus Wien sorgten am Vorabend des „Sonntags der Weltkirche“ für



ungewöhnliche Klänge in der Pfarrkirche. Die Trommelrhythmen und afrika-

nischen Lieder zogen die Pfarrgemeinde in ihren Bann. Im anschließenden

Vortrag von Pater Augustinus erfuhren die fast 200 interessierten Zuhörer Einiges aus dem Leben der Menschen und der Kirche in Nigeria. Der Abend endete stimmungsvoll mit gemeinsamen Tänzen und einem afrikanischen Buffet des Weltladens.



Fairer Handel in neuem Kleid



Seit über 16 Jahren bringt der Weltladen die weite Welt nach Lanzenkirchen. Im Oktober feierte man die Neugestaltung des Fachgeschäfts für Fairen Han-

del mit einem „bio-fairen Frühstück“ und mitreißen den lateinamerikanischen Rhythmen.

„Der Weltladen Lanzenkirchen ist ein Ort, an dem der Faire Handel sein Zuhause hat“, so Mag. Christian Zettl, Obmann des Trägervereins „Unsere Erde - eine Familie“ bei der Eröffnung.

Krippenausstellung

Krippen spiegeln die Kultur ihrer Erbauer. Bis 6. Jänner präsentiert der Weltladen die außergewöhnliche Sammlung von Krippen aus Spanien und Lateinamerika von Celina Haschka.

Frauenstammtisch

Der unabhängige Frauenstammtisch soll den Lanzenkirchner Frauen die Möglichkeit geben, sich gegenseitig kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Darüber hinaus stehen Referate zu diversen Themen auf dem Programm.

Jeweils rund 40 Lanzenkirchnerinnen nahmen an den beiden ersten Runden im Hotel Schloßblick teil.

Vogelschau 2009

Bei der diesjährigen Vogel-schau dominierte Manfred Müllner klar. Der Vereinsmeister stand weitere 11 Male mit einem seiner Tiere auf dem Siegespodest. Ebenfalls höchst erfolgreich: Obmann Johann Handler mit drei ersten Plätzen.



! Premium-Paket¹ zum Vorzugspreis



Wir leben Autos.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Erleben Sie eine neue Klasse.

Der neue Opel Astra ist eine Meisterleistung. In der Kompaktklasse setzt er neue Maßstäbe in puncto Sicherheit, Flexibilität, Design und Wohlfühlfaktor:

- perfekt vorgewarnt mit dem Adaptiven Fahrlicht AFL+ mit 9 Lichtfunktionen²
- perfekt vorbereitet mit dem Flex-Fix[®] Fahrradträgersystem²
- perfekt sitzen in dem Ergonomiesitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.)²

MVEG-Verbrauch gesamt in l/100 km: 4,2–7,5; CO₂-Emission in g/km: 109–176

¹) Zur Einführung des neuen Opel Astra gibt es das Premium Paket, bestehend aus dem Ergonomiesitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.), Parkpilot, Lederlenkrad, Tempomat, Radio CD 400 inkl. Fernbedienung am Lenkrad sowie die Option von 17"-, 18"- bzw. 19"-Leichtmetallfelgen zum Vorzugspreis. ²) Optional.

Autohaus Ebner

2603 Felixdorf

Schulstraße 59

Tel. 0 26 28 / 66 100

www.autoebner.at

Katastrophen-Hilfsdienst-Übung



Neues Feuerwehrhaus Föhrenau

Foto: Alois Rasinger



Rund 80 Mitglieder des 6. Zuges der Katastrophenhilfsdienst-Bereitschaft des Bezirkes Wr. Neustadt führten in Lanzenkirchen eine Übung durch. Vier Stationen waren aufgebaut, um den Ernstfall - die Bekämpfung von Hochwasser und Überschwemmungen - zu üben. Das Befüllen und richtige Verlegen von Sandsäcken, die Errichtung von Dämmen und Uferbefestigungen, Sicherungsmaß-

nahmen bei Damnbrüchen sowie mobiler Hochwasserschutz standen auf der Tagesordnung. Der Höhepunkt war sicherlich der Bau eines Behelfsteges über die Leitha. Mit Rundhölzern, Holzbalken und Leinen wurde ein Steg errichtet, der sich durch seine Haltbarkeit auszeichnete. Mit vereinten Kräften gelang es den Kameraden zu guter Letzt doch, die dicken Rundhölzer zu knicken.

Die Idee zum neuen Feuerwehrhaus geht bis ins Jahr 1998 zurück. Damals entschied man, das bestehende Feuerwehrhaus zu erweitern und dazu das angrenzende Grundstück zu erwerben. 2004 wurde der Grundankauf abgeschlos-

Insgesamt 14.000 Stunden wendeten die Kameraden der FF Föhrenau für den Neubau auf. Ein Großteil der Bauarbeiten erfolgte in Eigenleistung. Weit über die



sen, 2005 mit dem Neubau begonnen. Rechtzeitig zum 60 Jahr Jubiläum der Wehr im September 2009 wurde das neue Feuerwehrhaus fertiggestellt und konnte seiner Bestimmung übergeben werden.

Hälfte der Gesamtkosten in Höhe von rund € 375.000 wurden ebenfalls von der FF selbst aufgebracht. Zusätzlich kam großzügige Unterstützung von der Gemeinde Schwarza sowie vom Land NÖ.

zimmerei - hobelwerk
GOBAUER

2821 lanzenkirchen mühlbachgasse 222
tel.: 02627/46782 fax: 02627/42691
e-mail: zimmereigobauer@aon.at

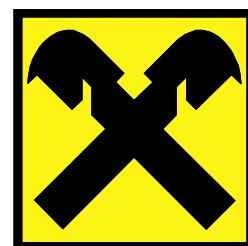
dachstühle _ carports _ wintergärten _ häuser in holzrahmenbauweise _ innenausbauten

Blutspendeaktion der FF Haderswörth



Knapp 100 Personen kamen zur Blutspendeaktion der Freiwilligen Feuerwehr Haderswörth. 90 lebensrettende Konserven konnten gefüllt werden. Auch Kdt. Schwarz stellte sich als Spender zur Verfügung.

Raiffeisenbank Pittental/Bucklige Welt



Mehr als eine Bank



Advent in Lanzenkirchen

Auch heuer wieder präsentiert sich unsere Gemeinde in der Vorweihnachtszeit in ihrem schönsten Licht. Veranstaltungen in allen Teilgemeinden luden die Bevölkerung zu einem Miteinander in der stillsten Zeit des Jahres ein. Dass die Stille dabei manchmal ein bisschen zu kurz kam, tat der guten Laune keinen Abbruch.

Der Nikolaus und seine Engerl



Foto: Bernhard Ulm

Der Nikolaus der Kinderfreunde Lanzenkirchen: Für die Kinder einer der Höhepunkte in der Vorweihnachtszeit.

Lilienhof-Punsch

Traditionell am 8. Dezember lud die Praxisgemeinschaft gemeinsam mit dem Kulturverein Lilienhof zum weihnachtlichen Punsch. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgte für ausgezeichnete Stimmung. Der



Einer der Höhepunkte des Adventprogrammes: Reitvorführung in der neuen Reithalle des Lilienhofes

Reinerlös der Veranstaltung wurde für wohltätige Zwecke gespendet.

Der Kooperationspartner im heurigen Jahr: AUGENBLICKE eyecare4Ghana.

Heimatkalender: Schulen einst ...

Kleinwolkersdorfer Advent-Treff



Auch der Kleinwolkersdorfer Dorferneuerungsverein lud zur Adventfeier bei Punsch und selbstgebacke-

nen Keksen. Für gute Stimmung sorgte Harry Frühwirth mit seinen Musikschulkindern.



Foto: Alois Rasinger

... und jetzt. Der neuen Heimatkalender steht ganz im Zeichen der Lanzenkirchner Ausbildungsstätten. Er wurde im Rahmen einer stimmungsvollen Adventveranstaltung im Pfarrsaal präsentiert.

KFZ-BEDARF

ungerböck

FAHRRÄDER

Tel-Fax 02622
23 045

Qualitätsfahrräder sowie high-end MTB, professionelle Beratung, Service, Ersatzteile u. Reparatur aller Marken

2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 3

KFZ- Ersatzteile und Zubehör
für alle Marken auch für Oldtimer



Lanzenkirchen: Menschlichkeit im Mittelpunkt

Traditionell am zweiten Adventwochenende fand der Adventmarkt des Lanzenkirchner Kulturvereins statt; heuer mit starker Lanzenkirchner Beteiligung beim Rahmenprogramm. Die Jagdhornbläser Heini's Ruh unterhielten die Besucher ebenso wie die Frohsdorfer Schlossteufeln.



Bgm. Nitschmann beim Stand der Organisatoren.

kirchnerin ist im Vorjahr schwer erkrankt und seither auf fremde Hilfe angewiesen. Sie und ihre Familie möchten

wurden, bedanken. Besonderer Dank gilt auch jener Familie, die das Geld für ein Speziallesegerät zur Verfügung gestellt hat, namentlich allerdings nicht genannt werden möchte.

Weihnachtszeit ... Zeit, auch an seine Mitmenschen zu denken!



Kerstin Rodler - im Kreis ihrer Familie - freut sich über die Unterstützung.

Beim Punsch selbst kam auch die Menschlichkeit nicht zu kurz. Unter der Devise „Lanzenkirchner für Lanzenkirchner“ wurden an einem eigenen Stand Punsch und Brötchen verkauft. Der Erlös der Aktion kommt Kerstin Rodler zugute. Die junge Lanzen-

sich an dieser Stelle herzlich für die vielen Sach- und Geldspenden, die im Rahmen des Lanzenkirchner Adventmarktes zur Verfügung gestellt



Haderswörth: Gruselig mit Perchten



Foto: Bernhard Ulm

Die Perchten waren auch diesmal wieder eines der Highlights des Haderswörther Advent.

Die Frohsdorfer Schlossteufeln und die Neudörfler Gfang Teifln boten gemeinsam wahrlich ein Programm zum „Fürchten.“

Frohsdorf: Besinnlich mit Jagdhornbläsern



Besinnlich ging es beim Frohsdorfer Adventbeginn beim alten Feuerwehrhaus

zu. Pater Emmanuel sprach ein paar Worte zum tieferen Sinn des christlichen Festes. Die Jagdhornbläser Heini's Ruh sowie der Chor der Volksschule Sta.

Christiana sorgten für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung.



Kleinwolkersdorf

www.gnb-nbg.at

NBG, 2344 Maria Enzersdorf, Südstadtzentrum 4
Tel.: 02236/405 DW 157 (Fr. Jungwirth), Fax: DW 110
Information vor Ort - Tel.: 0664/5149769 (Hr. Karnthaler)

daheim sein
GNB NBG
in Niederösterreich

Kreuzgasse
10 geförderte
Reihenhäuser

garantierte
Kaufmöglichkeit

PKW-
Abstellplätze

Niedrig-
energiebau.

Wohnzuschuss
möglich

voraussichtlich
Sommer 2009
fertig

Samstag, 9. Jänner 2010,
15.00 Uhr

Gospelchor

Gospelsongs singen - mit
Körper Geist und Seele

Chorgründer:

Pater Emmanuel

Pfarrheim

Samstag, 16. Jänner 2010,
ab 12.00 Uhr

Christbaum Sammelaktion

Abholung der lamettafreien
Christbäume durch unsere
Landwirte

Nähere Infos:

Alois Trenker

Montag, 8. Februar 2010,
19.00 - 20.00 Uhr

Männerturnen

Sportlich aktiv durch den
Winter; € 3 pro Einheit

Anmeldung:

W. Pauschenwein

Kleiner Turnsaal

Samstag, 20. März 2010,
ab 9.00 Uhr

Flurreinigungs- aktion

Umweltausschuss
gemeinsam mit den
Freiwilligen Feuerwehren

Treffpunkt:

FF Lanzenkirchen

Umweltausschuss Lanzenkirchen

Vorträge zum Thema „Energie“:

18. Jänner 2010, 19.00 Uhr

Pellets und Biomasse

9. Februar 2010, 19.00 Uhr

Solarenergie

Informationsveranstaltungen
zu alternativen Energieformen

Hotel Schloßblick

Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung

Samstag, 27. Februar 2010,
15.00 - 17.00 Uhr

Mehr Energie im Alltag mit dem natürlichen Gesundheitsprogramm von Pfarrer Kneipp

Vortrag: Brigitte Schmiedicke
(Kneipp Aktiv-Klub Wr.Neustadt)

Pfarrheim Lanzenkirchen

**Weltladen
und Pfarre
Lanzenkirchen**



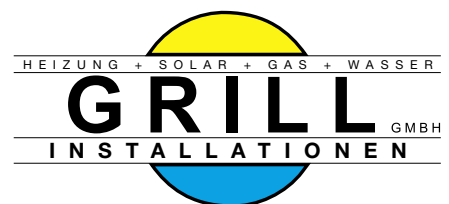
Sonntag, 7. März 2010,
10.30 - 13.00 Uhr

Suppe essen für einen guten Zweck

Am traditionellen „Fastensuppensonntag“ warten die Mitarbeiterinnen des Weltladens mit einer beeindruckenden Vielfalt an Suppenspezialitäten auf.

Pfarrheim Lanzenkirchen

Wir bauen für Sie ...



... den neuen **Gemeindesaal**

Ballsaison 2010

Ball der FF Ofenbach

9. Jänner 2010
Gasthaus Thurner



Ball der FF Frohsdorf

30. Jänner 2010
Hotel Schloßblick

Gemeinsamer Ball der Feuerwehren

23. Jänner 2010
Hotel Schloßblick

Ball der FF Föhrenau

30. Jänner 2010
Gasthaus Koglbauer

SC Lanzenkirchen

Sportlerschnas

6. Februar 2010

ab 19.30 Uhr

Gasthaus Thurner



Bauernball

13. Februar 2010

ab 20.00 Uhr

Hotel Schloßblick



Ball der SPÖ Lanzenkirchen

16. Jänner 2010

Hotel Schloßblick

Kinder- maskenball

17. Jänner 2010

Hotel Schloßblick



3. Lanzenkirchner FASCHINGSSITZUNG

Donnerstag, 11. 2. 2010

Freitag, 12. 2. 2010

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Sonntag, 14. 2. 2010

Beginn: 15.00 Uhr

Pfarrheim



h
Mühlendorfer

**Gasthof - Gästezimmer
mit WC, Dusche, TV & Internet**

**2821 Haderswörth
Hauptstraße 29**

02627 / 456 76

M **RUPP
MODE
SHOP**



Die passende
Aufsteckfrisur
erhalten Sie bei
SABINE RUPP.
Telefonische Termin-
vereinbarung unter
0664/52 39 189.

Ballkleider, Aufsteckfrisur,
Bodytattoo, Naildesign -
alles aus einem Haus!



Ball- kleider

Viele Modelle lagernd
Jedes Kleid nur einmal
pro Farbe erhältlich!

Vom 28.12.2009 bis 02.01.2010 bin ich nach
Terminvereinbarung gerne für Sie da!

Schleizerstraße 76, 2821 Lanzenkirchen
Mobil: 0664/361 35 81, E-mail: monika.rupp@gmail.com
Öffnungszeiten: Do 17-20, Fr 11-20 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach tel. Terminvereinbarung

**Sie erreichen uns:**

persönlich
Montag, Mittwoch, Freitag
von 7.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 15.00 bis 19.00 Uhr

telefonisch: 02627 / 454 32
via Fax: 02627 / 454 32 - 30
via e-mail: gemeinde@lanzenkirchen.gv.at
via Internet: www.lanzenkirchen.gv.at

Sprechstunde des Bürgermeisters

Jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Rechtsberatung (Mag. Haberler)

Jeden 1. Dienstag im Monat jeweils 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt
5. Jänner 2. Februar 2. März

Bau- und Energieberatung (Ing. Brauner, Ing. Barnert)

jeweils Mittwochs von 8.00 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt
20. Jänner 10. Februar 3. März

Praktische Ärzte - Wochenend- und Feiertagsdienste

Termin	Tag	Arzt	Adresse	Telefon
Dezember 2009				
24. / 25.	Do. / Fr.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzbau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
26. / 27.	Sa. / So.	Dr. Viktor Chlopčik	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
31.	Do.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
Jänner 2010				
1.	Fr.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
2. / 3.	Sa. / So.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
6.	Mi.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 81 260
9. / 10.	Sa. / So.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarzbau / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
16. / 17.	Sa. / So.	Dr. Viktor Chlopčik	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
23. / 24.	Sa. / So.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
30. / 31.	Sa. / So.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
Februar 2009				
6. / 7.	Sa. / So.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 81 260
13. / 14.	Sa. / So.	Dr. Michael Tischler	2823 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
20. / 21.	Sa. / So.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
27. / 28.	Sa. / So.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08

Dienstbeginn an Samstagen und Sonntagen: 7.00 Uhr, Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages
Dienstbeginn an Feiertagen: 20.00 Uhr des Vortages, Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

Informationen zu den jeweils aktuellen Ärzten bzw. Zahnärztenotdiensten erhalten Sie auch unter
www.lanzenkirchen.gv.at oder wed.arztnoe.at bzw. www.zahnaerztekammer.at.